

ALBVEREIN AKTUELL 2019.08



Schwäbischer
Albverein

AKTUELLES AUS...

der Hauptgeschäftsstelle	02
dem Fachbereich Wege	03
dem Fachbereich Jugend	03
dem Fachbereich Wandern	04
dem Lädle & Online-Shop	05
Impressum	06



Christel Münch

Liebe Leserinnen und Leser,

viel Spaß beim Lesen und weiterhin einen schönen Sommer
wünscht Ihnen die Hauptgeschäftsstelle!

Ihr Redaktionsteam HGS

AUS DER HAUPTGESCHÄFTSSTELLE

Unsere Schließzeiten im August

Die Sommerschließzeit ist in diesem Jahr vom 12. August 2019 bis zum 16. August 2019. In dieser Zeit bleiben unser Lädle und die Hauptgeschäftsstelle geschlossen. Die Kolleginnen und Kollegen der Jugend- und Familiengeschäftsstelle sind nach Absprache für Sie da.

Am 29. September 2019 findet der 6. Albvereinstag auf dem Cannstatter Wasen statt

Hier die [Informationen dazu und das Reservierungsformular](#).

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung

Deutscher Wandertag 2019

Hier [die Informationen zum Deutschen Wandertag](#) vom Deutschen Wanderverband.

Deutscher Wandertag 2022 Fellbach wird deutsche Wanderhauptstadt

Bei der Mitgliederversammlung des DWV im westfälischen Winterberg wurde einstimmig beschlossen, dass der Deutsche Wandertag 2022 in Fellbach durch den schwäbischen Albverein ausgetragen wird. Veranstaltungspartner ist die Stadt Fellbach und das Remstal zusammen mit den Kommunen der Remstal Gartenschau sowie Aichwald, Schwaikheim und Winnenden.

»Rund um Fellbach und im Remstal gibt es wunderbare Wandermöglichkeiten, die wir in den vergangenen Jahren durch die Gartenschau neu ausgebaut und miteinander vernetzt haben«, so Herr Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß, Präsident des Schwäbischen Albvereins und des deutschen Wanderverbandes und Oberbürgermeisterin Frau Gabriele Zull. [Hier der Link zur gemeinsamen Presseerklärung](#).

Bericht über Aussichtstürme

Im Willkommensmagazin Welcome der Landkreise Reutlingen, Tübingen und Zollernalb ist ein gelungener Beitrag von Werner Schrade – er stellt die Aussichtstürme des Schwäbischen Albvereins vor und nimmt in einem Interview zum Wandern allgemein Stellung. Wer 's nachlesen möchte, findet den ganzen Bericht [unter diesem Link](#) auf den Seiten 46 – 49.

Vorstandsbeschluss zum »Bienenbegehren«

[Hier die aktuellen Infos vom Vorstand](#).

Arbeitskreis 2030

Arbeitskreis Zukunftsfähigkeit gestartet. »Herzlichen Dank, dass Sie sich die Zeit nehmen«. Mit diesen Worten startete eine Kurz-Befragung des Arbeitskreises (AK) 2030, die beim Landesfest in Schwäbisch Gmünd und mit einer Zufallsstichprobe virtuell durchgeführt wurde.

Hintergrund für diese Befragung ist, dass Vereinsfreunde zufällig ausgewählt wurden und gebeten wurden, persönlich und ungeschönt eine persönliche Bestandsaufnahme zum Verein zu machen. Außerdem wurden Wünsche und Ideen zur Zukunftsfähigkeit abgefragt. Die Ergebnisse werden anonym ausgewertet und als Grundlage für einen Zukunftsworkshop, der am 26. & 27. Oktober 2019 in Stuttgart stattfinden wird, genutzt.

Der AK 2030 hat das Mandat erhalten, Gestaltungsmaßnahmen für die Zukunftsfähigkeit unseres Schwäbischen Albvereins zu entwickeln und die Umsetzung ab Frühjahr 2020 in ausgewählten Fokusgruppen anzustoßen.



Der AK 2030 wird vom Vizepräsidenten Thoms Keck geleitet und von der externen Moderatorin Stefanie Arnold aus Flein begleitet. Vereinsfreunde, die sich gern aktiv und intensiv in die Arbeit des AK 2030 einbringen wollen und können, melden sich bitte gern in der Geschäftsstelle Stuttgart bei info@schwaebischer-albverein.de.



AUS DEM FACHBEREICH WEGE

Rems-Murr-Gau gewinnt Bürgerpreis

Am 10. Juli 2019 hat der Rems-Murr-Gau den Bürgerpreis der Kreissparkasse Waiblingen gewonnen! Seit vielen Jahren würdigt die Kreissparkasse Waiblingen das ehrenamtliche Engagement im Rems-Murr-Kreis. Der Rems-Murr-Gau hat an diesem Wettbewerb teilgenommen und bei seiner Bewerbung die Wegmeisterei mit ihren 36 ehrenamtlichen Wegewarten vorgestellt. Die Wegewarte des Rems-Murr-Gaus sind stolz, mit Ihrer Wegearbeit für den Schwäbischen Albverein zu den glücklichen Gewinnern zu zählen! Mehr Informationen finden Sie [unter diesem Link](#).



Klaus Heck

AUS DEM FACHBEREICH JUGEND

Albvereins-Aktionstag 2020, 18. 9. – 20. 9. 2020

Nach dem tollen Erfolg des Albvereinsaktionstags 2018 gehen wir in die 2. Runde. Mit einem bunten Programm, das viel Spiel, Spaß und Spannung in der Natur bietet, findet an einem oder mehreren Tagen vom 18. 9. bis 20. 9. 2020 der Albvereinsaktionstag auf Gau- und/oder Ortsgruppenebene statt. Der Albvereinsaktionstag 2020 soll unter dem Motto »Nachhaltigkeit« stehen. Wie schon 2018 ist der Albvereinsaktionstag eine Kooperation der Fachbereiche Jugend und Familie und wird im gesamten Vereinsgebiet umgesetzt.

Alle Gaue und Ortsgruppen sind dabei aufgerufen, einen Aktionstag für Groß und Klein, Alt und Jung auszurichten und somit einen ereignisreichen Tag für Kinder, Jugendliche und Familien und natürlich andere Interessierte zu gestalten!

Auch Ihr könnt dabei sein! Nehmt den Termin in Euer Jahresprogramm auf und organisiert zusammen mit Eurer Ortsgruppe/ Eurem Gau eine Veranstaltung und meldet diese auf der Jugend- und Familiengeschäftsstelle zurück. Es wird auch wieder kostenlose Werbemittel geben und natürlich steht Euch die Jugend- und Familiengeschäftsstelle mit Rat und Tat zur Seite.

Für Nichtmitglieder ist dieser Tag eine tolle Gelegenheit, den Albverein und seine Ortsgruppen kennenzulernen! [Unter diesem Link](#) könnt Ihr eine Ortsgruppe in eurer Nähe finden und dort direkt nach Veranstaltungen am Albvereinsaktionstag fragen! Für Fragen und weitere Infos: info@schwaebische-albvereinsjugend.de, familien@schwaebischer-albverein.de oder 07 11 / 2 25 85-74.

Kommt macht mit! Wir freuen uns auf einen weiteren erfolgreichen Albvereinsaktionstag!

FU-FA-FE Bericht

Am FuFaFe 2019 war mal wieder ganz schön viel los. Das ganze Wochenende stand unter dem Motto »Die drei FFF – Der Umwelt auf der Spur«. Entsprechend bastelten sich die Teilnehmer direkt nach ihrer Ankunft einen individuellen Detektivausweis, welchen sie stets bei sich tragen sollten, um sich als Detektive identifizieren zu können. Direkt am ersten Abend stand dann die obligatorische Detektivausbildung unter der Leitung unserer Delis auf dem Programm. Diese konnten sie auch gut gebrauchen, um fortan eine Menge Fälle zu lösen. So haben die Teils bei einem Wanderspiel genug Informationen gesammelt, um die Koordinaten zu erhalten, die sie zum Gegengift für ein gefährliches Virus geführt haben, welches zuvor eine Umweltkatastrophe auszulösen drohte. Nachmittags sind die nun schon ein wenig erfahreneren Detektive Lukas dem gemeinen Brötchendieb auf die Schliche gekommen. Nachdem am Abend bei der JMV die neuen Delis gewählt wurden, gab es noch eine Disco, bei der ein Mörder unterwegs war. Dieser hatte allerdings keine Chance, denn die Detektive waren sehr aufmerksam, was die Zahl der Opfer erheblich senkte. Am letzten Tag des FuFaFe-Wochenendes gab es vormittags noch einmal einen Stationenbetrieb für unsere Spürnasen. Unter anderem waren die Junordetektive zu Besuch und die Kids konnten Einiges über die Arbeit eines Detektivs kennenlernen, aber auch in der Praxis zum Beispiel Verschlüsselungstechniken erlernen. Auch mit den Handschellen hatten alle natürlich ihren Spaß. Ebenso konnten die Teilnehmer einen Gipsabdruck ihrer Hand kreieren sowie bei einer Suchstation mit ihren Adlernaugen Gegenstände auf dem Gelände der Fuchsfarm aufspähen. Zum Abschluss gab es am Mittag noch eine Wasserschlacht, denn das Wetter hat glücklicherweise mitgespielt und alle mit drei Tagen Sonnenschein für die Mühen belohnt. Neben dem guten Wetter gab es auch noch leckeres Essen, beste Laune und jede Menge engagierte Helfer, die das FUFaFe vorbereitet, geleitet oder mitgetragen haben. So war es ein gelungenes Wochenende und das Team freut sich schon auf das nächste FuFaFe. Die aufmerksamsten Ermittler haben den Termin (26. – 28. 6. 2020) sicherlich schon geahnt, alle dürfen ihn sich gerne nun schon einmal vormerken.

Text: Simon Morgenstern / Adrian Herbst

AUS DEM FACHBEREICH WANDERN

Unser Wandertipp – Eselsburger Tal und Buigenhütte

Das Eselsburger Tal ist ein ganz besonderes Kleinod. Entlang der Brenz und auf der Höhe rund um Herbrechtingen gibt es viel zu entdecken. Wunderschön geht es links der Brenz durch das Tal. Wir erblicken bald auf der anderen Talseite die Steinerne Jungfrauen. Das nächste Highlight thront hoch über der Brenz, die Domaine Falkenstein. Oben am Aussichtsfelsen wartet ein genialer Rastplatz. Mal im Wald, mal am Waldrand entlang führt der Weg nach Anhausen und über den Stürzel am Schafhof von Schäfer Wiedenmann vorbei zurück zum Freizeitbad.

Start: Parkplatz Eselsburger Tal kurz vor Herbrechtingen oder

Bahnhof Herbrechtingen

Länge: 7,80 km

Gesamte An- und Abstiege: 112,00 m

Reine Gehzeit: ca. 2 1/4 Std.

Top. Karte: F522 Freizeitkarte 1:50.000 Aalen

Wegbeschreibung: Die Wanderung startet am Wanderparkplatz Eselsburger Tal an der B 19/ L 1079. Von dort führt der Weg nordwestlich ins Brenztal hinunter, wo man auf den mit rotem Punkt markierten Wanderweg trifft. Man biegt nach rechts ab und wandert am östlichen Brenzufer (rechts der Brenz) wunderschön entlang



Chrostel München



Karin Kunz



Susanne Vaznywerden

durch das Eselsburger Tal mit Blick auf die berühmte Felsformation, die steinernen Jungfrauen, bis man Herbrechtingen erreicht.

Dort auf der Eselsburger Straße kommt man am Heimatmuseum vorbei und biegt nach links auf den Baumschulenweg ab, überquert die Brenz und biegt dann nach links auf den Festweg unterhalb des Freizeitbads Jurawell. Vom Festweg geht es rechts auf den Wanderweg mit dem roten Y am Hangwald aufwärts bis zur Buigenhütte mit einem imposanten Ausblick über das Tal. Weiter geht es auf dem Wanderweg mit dem roten Y zuerst nach rechts und an der nächsten Abzweigung wieder nach rechts zur Brücke über die Brenz unterhalb der Ruine Falkenstein. Nach der Brücke geht es im Brenztal links am Wald entlang bis nach Eselsburg.

Dort kann man in der [Talschenke mit Biergarten](#) gemütlich einkehren. Ein Stück weiter der Brenz entlang ist im Häuschen der ehemaligen Kläranlage eine Biberburg nachgebaut. Dort kann man sich [über das Leben des Bibers informieren](#). Von dort geht es zurück an der Talschenke vorbei auf der Burgstraße durch Eselsburg zurück zum Parkplatz. Alternativ kann man die Runde am Bahnhof Herbrechtingen starten und trifft dann – immer dem roten Y folgend – am Freizeitbad Jurawell auf den beschriebenen Wanderweg.

Das [Heimatmuseum Herbrechtingen](#) ist von Ostern bis Ende Oktober geöffnet, sonn- und feiertags von 14 – 16 Uhr oder für Gruppen auf Anmeldung unter 073 24/4 15 22. Ausstellung bis Ende Oktober: »Was Männer so im Keller haben«.

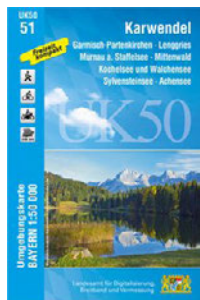
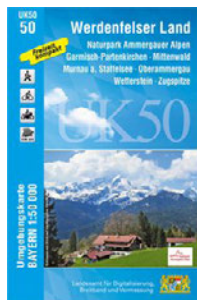
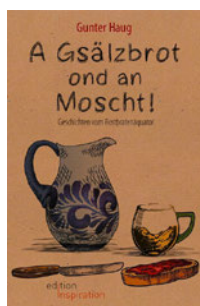
Seminar-Tipp

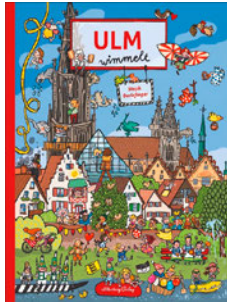
Bei der Wanderführerausbildung im Naturpark Obere Donau sind noch Plätze frei. [Weitere Infos unter diesem Link](#).

Outdoornavigation mit GPS heißt unser Seminar am 28./29. September im Wanderheim Eschelhof. [Weitere Infos unter diesem Link](#).

AUS DEM »LÄDLE« & ONLINE-SHOP

(Klick auf das Bild öffnet das Produkt im Onlineshop)





Sie suchen Wanderführer oder -karten, Bildbände, Sachbücher, Romane oder Krimis, Albvereins- oder Wandierzubehör? Schauen Sie doch einfach mal im [Lädle](#) in der Hauptgeschäftsstelle oder in unserem [Online-Shop](#) vorbei. Über uns können Sie auch aus einer Auswahl von über 3,8 Millionen Titeln Bücher, Kalender, Musikalien, Hörbücher, Musik-CDs, DVDs und Blu-rays sowie Spiele schnell und unkompliziert bestellen. Wir liefern versandkostenfrei ab einem Einkaufswert von € 40.

Ansprechpartner: Jürgen Dieterich, Sybille Knödler, Schwäbischer Albverein, Hauptgeschäftsstelle, Telefon 07 11 / 2 25 85-21 oder -22, verkauf@schwaebischer-albverein.de

IMPRESSUM

Auf unserer Webseite wird **ALBVEREIN AKTUELL** archiviert.

Sie können **ALBVEREIN AKTUELL** dort auch [abonnieren](#) oder [abbestellen](#).

Schwäbischer Albverein e.V.

Hospitalstraße 21 b

70174 Stuttgart

Telefon 07 11 / 2 25 85-0

info@schwaebischer-albverein.de

www.albverein.net

Redaktion: Susanne Vlazny

Satz: typomage – büro für gestaltung, typomage.de

Technik: Dieter Weiss, infobrief@albverein.net